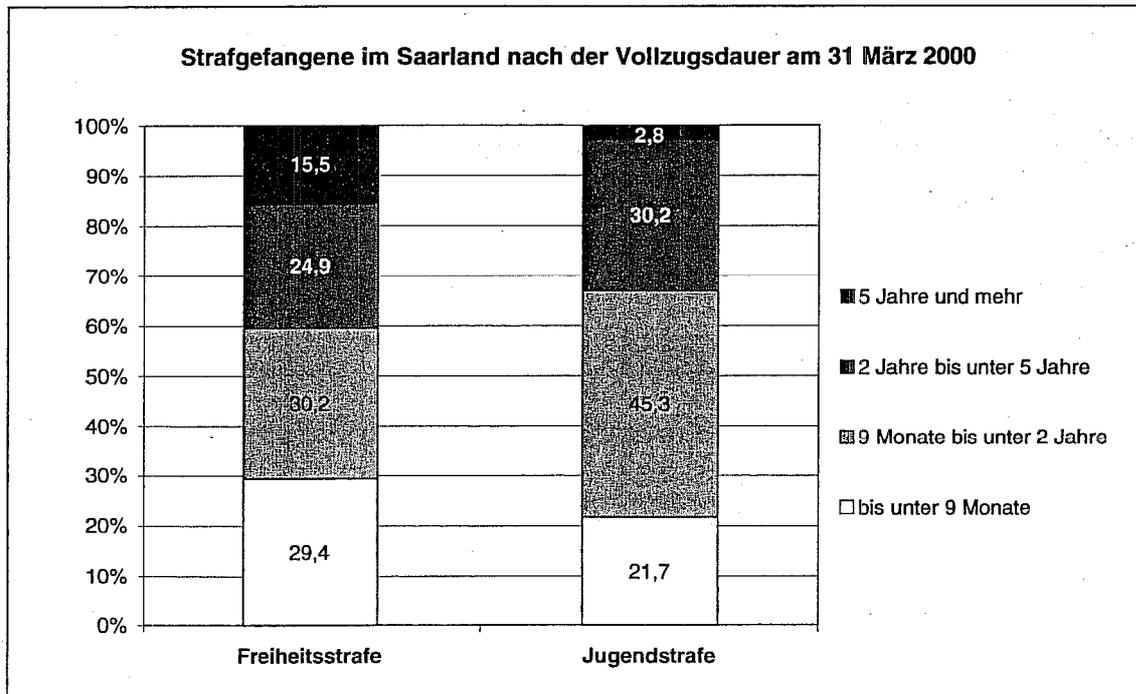




B VI 6 – j 1999/2000

Strafvollzug im Saarland 1999/2000



Ausgegeben im September 2000

Einzelpreis 6,- DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkungen

Die Strafvollzugsstatistik wird seit 1961 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie liefert Angaben über Zahlen und Belegungsfähigkeit der justizeigenen Strafvollzugsanstalten sowie deren Gefangenenbestand und -bewegung.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Strafvollzugsstatistik 1999/99 veröffentlicht. Beobachtungszeitraum für die Zu- und Abgänge in den Justizvollzugsanstalten (JVA) war das Kalenderjahr 1999. Stichtag für die Ermittlung der Bestandszahlen an Strafgefangenen nach persönlichen, sozialen und kriminologischen Merkmalen war dagegen der 31. März 1999.

Bei den Nachweisungen über die "Bewegung der Gefangenen" ist zu beachten, dass als Zugang nicht nur Erstaufnahmen (in die Untersuchungshaft bzw. als Strafantritt) berücksichtigt werden. Die meisten Zugänge betreffen vielmehr die Verlegung von Anstalt zu Anstalt oder auch die Beendigung der einen mit unmittelbar anschließendem Beginn einer anderen Vollzugsart, sowie Personen, denen Hafturlaub gewährt wurde.

Dementsprechend wird als Abgang nicht allein die Entlassung in die Freiheit (wegen Ende der Strafe oder wegen Aussetzung des Strafrestes) gezählt.

Das Saarland verfügt über keine Justizvollzugsanstalt für Frauen. Bisher waren alle saarländischen weiblichen Gefangenen auf Grund einer Vereinbarung mit Rheinland-Pfalz in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken untergebracht. Da die dort für das Saarland vorgehaltenen Haftplätze zeitweise nicht mehr ausreichten, musste ab Oktober 1994 auf dem Gelände der Justizvollzugsanstalt Ottweiler eine Abteilung für weibliche Gefangene mit 16 Haftplätzen eingerichtet werden, die in Anspruch genommen wird, wenn die JVA Zweibrücken voll belegt ist.

Ergebnisse

Am 31.03.2000 saßen in den drei saarländischen Vollzugsanstalten 701 Strafgefangene ein. 595 Personen verbüßten eine Freiheitsstrafe und 106 eine Jugendstrafe. Fast jeder fünfte Strafgefangene befand sich im offenen Vollzug. Die Zahl der Ausländer und Staatenlosen in Strafhaft belief sich auf 108 Personen. Während die Zahl der Inhaftierten insgesamt leicht zunahm (+ 1,4 %), war bei den ausländischen Personen ein Rückgang von 11,5 % zu verzeichnen.

Neben den 701 Inhaftierten wurden am Erhebungsstichtag 188 Untersuchungshäftlinge gezählt. Weitere 49 Personen saßen aufgrund sonstiger Freiheitsentziehung ein, darunter 43 in Abschiebehaft.

Zu Haftstrafen bis zu einem Jahr waren 256 Personen verurteilt. 350 Männer verbüßten eine Strafe von einem bis zu fünf Jahren und 95 eine Haft von mehr als fünf Jahren. Zu letzteren gehörten auch 30 Inhaftierte mit lebenslanger Freiheitsstrafe. Von den Einsitzenden waren 474 vorbestraft, wobei 340 bereits Freiheits- bzw. Jugendstrafen verbüßt hatten. Über 40 % waren schon mehr als fünfmal vorbestraft. Für mehr als ein Viertel der Straffälligen endete die Freiheit bereits im ersten Jahr der Entlassung.

Für knapp 25 % der Strafgefangenen waren Diebstahl und Unterschlagung der Haftgrund, gefolgt von Raub und Erpressung mit 18 %. Fast 14 % der Strafgefangenen verbüßten eine Freiheits- oder Jugendstrafe wegen Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz, 9 % wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung. Für 55 Personen oder 8 % waren Straftaten gegen das Leben der Haftgrund, darunter 38 wegen vollendeten Mordes. Weitere Inhaftierungsgründe waren Betrug und Untreue mit knapp 8 %. Wegen Straßenverkehrsdelikten saßen gut 6 % ein, wegen Körperverletzung fast 6 %.

Zeichenerklärung

0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

**1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten
in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1999**

Bestand und Bewegung	Belegungsfähigkeit			Belegung			Untersuchungshaft			
	ins- gesamt	davon für		ins- gesamt	davon in		ins- gesamt	davon Personen im Alter von		
		Einzel-	gemeins.		Einzel-	gemeins.		14	18	21 Jahren und darüber
		Unterbringung in der Anstalt			Unterbringung in der Anstalt			bis unter		
				18	21					
							Jahren			
Justizvollzugsanstalt Saarbrücken										
Bestand 01.01.1999	519	473	46	576	280	296	188	-	-	188
Zugänge	.	.	.	2 452	.	.	589	-	-	589
Abgänge	.	.	.	2 486	.	.	624	-	-	624
Bestand 31.12.1999	519	473	46	542	261	281	153	-	-	153
Justizvollzugsanstalt Ottweiler¹⁾										
Bestand 01.01.1999	156	150	6	177	76	101	53	22	29	2
Zugänge	.	.	.	1 060	-	-	195	50	108	37
Abgänge	.	.	.	1 018	-	-	198	59	103	36
Bestand 31.12.1999	236	230	6	219	146	73	50	13	34	3
Justizvollzugsanstalt Neunkirchen										
Bestand 01.01.1999	141	52	89	12	8	4	-	-	-	-
Zugänge	-	-	-	6 098	.	.	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	6 104	.	.	-	-	-	-
Bestand 31.12.1999	141	52	89	6	6	.	-	-	-	-
JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN¹⁾										
Bestand 01.01.1999	816	675	141	765	364	401	241	22	29	190
darunter: geschlossener Vollzug	675	623	52	753	356	397	241	22	29	190
Zugänge	.	.	.	.	.	.	784	50	108	626
Abgänge	.	.	.	.	.	.	822	59	103	660
Bestand 31.12.1999	896	755	141	767	413	354	203	13	34	156
darunter: geschlossener Vollzug	755	702	52	761	407	354	203	13	34	156

1) Darunter 16 Plätze für weibliche Gefangene.

**Noch: 1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten
in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1999**

Bestand und Bewegung	Vollzug von Freiheitsstrafe						Jugendstrafvollzug		Siche- rungs- verwah- rung
	Vollzugsdauer ¹⁾			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter Freiheits- strafe (§ 114 JGG)	
	bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr		Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvoll- zug- ausge- nommen			
Justizvollzugsanstalt Saarbrücken									
Bestand 01.01.1999	46	63	277	386	11	24	-	-	-
Zugänge	543	371	879	1 793	185	106	-	-	-
Abgänge	544	375	874	1 793	189	113	-	-	-
Bestand 31.12.1999	45	59	282	386	7	17	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Ottweiler									
Bestand 01.01.1999	4	5	4	13	1	-	71	1	-
Zugänge	107	71	52	230	59	10	331	3	-
Abgänge	103	67	40	210	58	9	313	4	-
Bestand 31.12.1999	8	9	16	33	2	1	89	-	-
Justizvollzugsanstalt Neunkirchen									
Bestand 01.01.1999	10	2	-	12	6	-	-	-	-
Zugänge	1 643	1 448	3 007	6 098	213	193	-	-	-
Abgänge	1 651	1 450	3 003	6 104	216	193	-	-	-
Bestand 31.12.1999	2	-	4	6	3	-	-	-	-
JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN									
Bestand 01.01.1999	60	70	281	411	18	24	71	1	-
darunter: geschlossener Vollzug	50	68	281	399	12	24	71	1	-
Zugänge	2 293	1 890	3 938	8 121	457	309	331	3	-
Abgänge	2 298	1 892	3 917	8 107	463	315	313	4	-
Bestand 31.12.1999	55	68	302	425	12	18	89	-	-
darunter: geschlossener Vollzug	53	68	298	419	9	18	89	-	-

1) Voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließlich einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschließlich eventuell auszusetzenden Strafrestes.

**Noch: 1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten
in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1999**

Bestand und Bewegung	Sonstiger Freiheitsentzug		Zugänge				Abgänge						
	ins- gesamt	dar.:	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	dar.:	und zwar wegen				
		Ab- schie- bungs- haft		Straf- antritte	Erstauf- nah- men (aus der Frei- heit)	erst- m. Aufn. aus einer and- eren JVA			Entlas- sung in die Freiheit	Ausset- zung des Straf- restes	dar.: bedingte Entlassungen		Ende der Strafe
											nach § 57 Abs. 1StGB	nach §§ 88, 89 JGG	

Justizvollzugsanstalt Saarbrücken

Bestand 01.01.1999	2	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zugänge	70	1	2 452	526	936	740	x	x	x	x	x	x
Abgänge	69	1	x	x	x	x	2 486	206	71	35	2	135
Bestand 31.12.1999	3	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Justizvollzugsanstalt Ottweiler

Bestand 01.01.1999	40	40	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x
Zugänge	304	289	1 060	227	594	444	x	x	x	x	x	x
Abgänge	297	282	x	x	x	x	1 018	115	35	6	17	80
Bestand 31.12.1999	47	47	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Justizvollzugsanstalt Neunkirchen

Bestand 01.01.1999	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zugänge	-	-	6 098	277	480	305	x	x	x	x	x	x
Abgänge	-	-	x	x	x	x	6 104	316	161	12	5	155
Bestand 31.12.1999	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN

Bestand 01.01.1999	42	40	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
darunter: geschlossener Vollzug	42	40	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zugänge	374	290	9 610	1 030	2 010	1 489	x	x	x	x	x	x
Abgänge	366	283	x	x	x	x	9 608	637	267	53	24	370
Bestand 31.12.1999	50	47	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
darunter: geschlossener Vollzug	50	47	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

2. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Alter sowie nach Art und Dauer des Vollzuges
- Stichtag: 31. März 2000 -

Alter	Voraussichtliche Vollzugsdauer										Strafgefangene insgesamt
	unter 1 Monat	1 Monat bis unter 3 Monate	3 Monate bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 9 Monate bis einschl. 1 Jahre	mehr als 1 Jahr bis einschl. 2 Jahre	mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre	mehr als 5 Jahre bis einschl. 10 Jahre	mehr als 10 Jahre bis einschl. 15 Jahre	lebenslänglich	
a) Freiheitsstrafe¹⁾											
18 bis unter 19 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 bis unter 20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahre	1	6	6	4	4	21	11	-	-	-	53
25 bis unter 30 Jahre	-	5	11	11	10	26	24	7	1	2	97
30 bis unter 35 Jahre	2	14	16	4	14	26	30	10	3	5	124
35 bis unter 40 Jahre	3	6	26	10	8	18	23	17	2	4	117
40 bis unter 45 Jahre	-	5	10	3	7	21	24	11	-	6	87
45 bis unter 50 Jahre	1	3	6	4	2	11	17	5	3	5	57
50 bis unter 55 Jahre	-	2	3	3	2	4	5	1	2	4	26
55 bis unter 60 Jahre	1	1	2	2	-	3	7	-	-	3	19
60 bis unter 65 Jahre	1	-	1	2	-	1	6	-	-	1	12
65 bis unter 70 Jahre	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2
70 Jahre und älter	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Zusammen	9	42	81	43	47	133	148	51	11	30	595
davon in JVA des geschl. Vollzuges	5	24	50	36	37	106	120	47	9	29	463
offenen Vollzuges	4	18	31	7	10	27	28	4	2	1	132
b) Jugendstrafe²⁾											
14 bis unter 15 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 16 Jahre	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
16 bis unter 17 Jahre	-	-	1	2	1	3	1	-	-	-	8
17 bis unter 18 Jahre	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
18 bis unter 19 Jahre	-	-	1	3	2	7	5	-	-	-	18
19 bis unter 20 Jahre	-	1	2	2	3	7	3	-	-	-	18
20 bis unter 21 Jahre	-	-	1	2	1	7	7	-	-	-	18
21 bis unter 25 Jahre	-	-	4	2	4	13	16	3	-	-	42
25 bis unter 30 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	1	10	12	11	37	32	3	-	-	106
davon in JVA des geschl. Vollzuges	-	1	10	12	11	37	32	3	-	-	106
offenen Vollzuges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
c) Sicherungsverwahrung											
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
d) Strafgefangene und Sicherungsverwahrte											
INSGESAMT	9	43	91	55	58	170	180	54	11	30	701
davon in JVA des geschl. Vollzuges	5	25	60	48	48	143	152	50	9	29	569
offenen Vollzuges	4	18	31	7	10	27	28	4	2	1	132

1) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

**3. Strafgefangene nach der strafbaren Handlung und nach Art der Strafen
- Stichtag 31. März 2000 -**

Strafbare Handlung	Paragraf des StGB	Freiheitsstrafe ¹⁾				Jugendstrafe ²⁾				Strafgefangene		
		zus.	dav. im Alter von			zus.	dav. im Alter von			insgesamt	davon	
			18 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 25 Jahren	25 Jahren und älter		14 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 21 Jahren	21 Jahren und älter		in JVA des geschl. Vollzuges	offener Vollzug
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB insgesamt	-	441	-	34	407	100	10	51	39	541	463	78
darunter												
Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123-140, 145-145d	4	-	-	4	-	-	-	-	4	2	2
Falsche uneidliche Aussage und Meineid	153 - 163	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	169 - 173	3	-	-	3	-	-	-	-	3	1	2
davon Verletzung der Unterhaltspflicht	170	3	-	-	3	-	-	-	-	3	1	2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184b	58	-	1	57	7	-	3	4	65	57	8
darunter												
Sexueller Missbrauch von Kindern	176	19	-	-	19	1	-	-	1	20	18	2
Vergewaltigung	177 Abs.2 Nr. 1	35	-	1	34	5	-	3	2	40	35	5
Sexuelle Nötigung und sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger	177 Abs. 1, 179	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten gegen das Leben	211 - 222	49	-	-	49	6	1	3	2	55	54	1
darunter												
vollendeter Mord	211	37	-	-	37	1	-	-	1	38	37	1
versuchter Mord	211 i. V. m. 23	2	-	-	2	1	-	1	-	3	3	-
Totschlag	212, 213	10	-	-	10	3	1	1	1	13	13	-
Körperverletzung	223 - 231	33	-	6	27	8	1	5	2	41	36	5
darunter gefährliche Körperverletzung	224	18	-	3	15	7	1	4	2	25	23	2
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	234 - 241a	3	-	-	3	-	-	-	-	3	3	-
Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248c	127	-	15	112	46	4	27	15	173	148	25
darunter Einfacher Diebstahl	242	37	-	1	36	6	1	3	2	43	33	10
Einbruchdiebstahl	243 Abs. 1 Nr.1	76	-	13	63	31	2	17	12	107	96	11
Raub und Erpressung	249 - 255	96	-	5	91	29	4	12	13	125	112	13
Begünstigung und Hehlerei	257 - 261	2	-	-	2	-	-	-	-	2	1	1
Betrug und Untreue	263 - 266b	49	-	4	45	4	-	1	3	53	38	15
Urkundenfälschung	267 - 281	9	-	2	7	-	-	-	-	9	6	3
Gemeingefährliche Straftaten	306-315a, 316a-323c	4	-	1	3	-	-	-	-	4	3	1
darunter Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen insgesamt (ohne StVG)	-	96	-	14	82	6	-	3	3	102	83	19
darunter Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	-	90	-	12	78	6	-	3	3	96	79	17
darunter Straftaten nach §§ 29 Abs. 1 Betäubungsmittelgesetz	-	45	-	6	39	3	-	1	2	48	37	11
Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB insgesamt	-	44	-	2	42	-	-	-	-	44	18	26
darunter Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit	-	37	-	1	36	-	-	-	-	37	14	23
Straftaten nach StVG insgesamt	-	14	-	3	11	-	-	-	-	14	5	9
STRAFTATEN (= Eingewiesene) INSGESAMT	-	595	-	53	542	106	10	54	42	701	569	132
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	-	463	-	38	425	106	10	54	42	569	569	-
offenen Vollzuges	-	132	-	15	117	-	-	-	-	132	-	132

1) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

4. Strafgefangene nach Art des Vollzuges, Alter, Religions-
Stichtag 31.

Alter	Strafgefangene					
	Religionszugehörigkeit				Familien	
	evangelisch	römisch-katholisch	sonstiger Religion	ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	ledig	verheiratet
						Vollzug von
18 bis unter 21 Jahre	-	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahre	11	35	7	-	46	7
25 bis unter 30 Jahre	26	55	16	-	71	20
30 bis unter 40 Jahre	56	140	44	1	122	62
40 bis unter 50 Jahre	28	94	18	4	35	43
50 bis unter 60 Jahre	12	28	3	2	13	13
60 Jahre und älter	2	10	3	-	6	7
Zusammen	135	362	91	7	293	152
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	114	272	74	3	241	106
offenen Vollzuges	21	90	17	4	52	46
						Vollzug von
14 bis unter 18 Jahre	3	4	2	1	10	-
18 bis unter 21 Jahre	9	32	12	1	53	1
21 bis unter 25 Jahre	8	25	9	-	40	2
25 bis unter 30 Jahre	-	-	-	-	-	-
Zusammen	20	61	23	2	103	3
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	20	61	23	2	103	3
offenen Vollzuges	-	-	-	-	-	-
						STRAFGEFANGENE
INSGESAMT	155	423	114	9	396	155
geschlossener Vollzug	134	333	97	5	344	109
in JVA des offenen Vollzuges	21	90	17	4	52	46

1) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der

**zugehörigkeit, Familienstand, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz
März 2000 -**

nach						Strafgefangene			
stand		Staatsangehörigkeit		Wohnsitz					
verwitwet	geschieden	Deutsche	Ausländer oder Staatenlose	im Ausland	keinen festen Wohn- sitz oder ohne Angabe	ins- gesamt	davon		
							in JVA des ge- schlossenen Vollzuges	offener Vollzug	
Freiheitsstrafe¹⁾									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	47	6	1	-	53	38	15	
-	6	75	22	8	-	97	85	12	
1	56	200	41	6	-	241	188	53	
2	64	135	9	4	-	144	106	38	
2	17	40	5	1	-	45	36	9	
-	2	13	2	-	-	15	10	5	
5	145	510	85	20	-	595	463	132	
5	111	389	74	19	-	463	463	-	
-	34	121	11	1	-	132	-	132	
Jugendstrafe²⁾									
-	-	8	2	-	-	10	10	-	
-	-	44	10	1	-	54	54	-	
-	-	31	11	-	-	42	42	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	83	23	1	-	106	106	-	
-	-	83	23	1	-	106	106	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT									
5	145	593	108	21	-	701	569	132	
5	111	472	97	20	-	569	569	-	
-	34	121	11	1	-	132	-	132	

Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

5. Strafgefangene nach Art und Häufigkeit der
- Stichtag: 31.

Art und Häufigkeit der Vorstrafen Wiedereinlieferungsabstand	Vollzug von davon im				
	zusammen	18 bis unter 21 Jahren		21 bis unter 25 Jahren	
		insgesamt	darunter aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen	insgesamt	darunter aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen
Nicht vorbestraft	147	-	-	26	10
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	103	-	-	18	6
des offenen Vollzuges	44	-	-	8	4
a) Art der					
Geldstrafe	107	-	-	9	1
Jugendstrafe	31	-	-	10	3
Freiheitsstrafe ¹⁾	25	-	-	2	-
Jugendstrafe und Geldstrafe	23	-	-	1	-
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Geldstrafe	109	-	-	-	-
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Jugendstrafe (ggf. auch Geldstrafe)	134	-	-	2	-
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Sicherungsverwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	1	-	-	-	-
Freiheitsstrafe ¹⁾ , Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	-	-	-	-	-
Sonstige Strafverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln	18	-	-	3	3
Vorbestrafte insgesamt	448	-	-	27	7
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	360	-	-	20	4
des offenen Vollzuges	88	-	-	7	3
b) Häufigkeit					
1 mal vorbestraft	88	-	-	13	2
2 mal vorbestraft	62	-	-	8	4
3 mal vorbestraft	44	-	-	6	1
4 mal vorbestraft	45	-	-	-	-
5 - 10 mal vorbestraft	156	-	-	-	-
11 - 20 mal vorbestraft	47	-	-	-	-
21 mal und öfter vorbestraft	6	-	-	-	-
Insgesamt	448	-	-	27	7
c) Wiedereinliefer					
Wieder aufgenommen					
im 1. Halbjahr nach der Entlassung	47	-	-	5	3
im 2. Halbjahr nach der Entlassung	34	-	-	4	-
im 2. Jahr nach der Entlassung	58	-	-	2	1
im 3. bis 5. Jahr nach der Entlassung	105	-	-	6	1
im 6. Jahr nach der Entlassung und später	92	-	-	-	-
Insgesamt	336	-	-	17	5
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	283	-	-	12	3
des offenen Vollzuges	53	-	-	5	2

1) Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung, Haft.

Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen
März 2000

Freiheitsstrafe			Jugendstrafvollzug			Strafgefangene		
alter von			zu- sammen	davon im Alter von		ins- gesamt	davon	
25 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 Jahren und darüber		14 bis unter 18 Jahren	18 Jahren und älter		in JVA des geschlos- senen Vollzuges	offener Vollzug
29	43	49	80	9	71	227	183	44
25	29	31	80	9	71	183	183	-
4	14	18	-	-	-	44	-	44
Vorstrafen								
21	46	31	9	-	9	116	82	34
13	7	1	16	1	15	47	45	2
5	14	4	-	-	-	25	19	6
6	15	1	1	-	1	24	21	3
6	50	53	-	-	-	109	87	22
15	63	54	-	-	-	134	118	16
1	-	-	-	-	-	1	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	3	11	-	-	-	18	13	5
68	198	155	26	1	25	474	386	88
60	159	121	26	1	25	386	386	-
8	39	34	-	-	-	88	-	88
der Vorstrafen								
29	29	17	24	1	23	112	99	13
12	30	12	2	-	2	64	47	17
5	22	11	-	-	-	44	26	18
11	23	11	-	-	-	45	36	9
11	80	65	-	-	-	156	129	27
-	13	34	-	-	-	47	43	4
-	1	5	-	-	-	6	6	-
68	198	155	26	1	25	474	386	88
ungsabstand								
12	18	12	8	1	7	55	51	4
3	16	11	3	-	3	37	34	3
7	36	13	2	-	2	60	53	7
19	44	36	4	-	4	109	93	16
5	38	49	-	-	-	92	69	23
46	152	121	17	1	16	353	300	53
44	128	99	17	1	16	300	300	-
2	24	22	-	-	-	53	-	53

6. Zu- und Abgänge in der Jugendarrestanstalt Lebach im Jahre 1999

Merkmal	Insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
Belegungsfähigkeit	30	21	9
Zugänge insgesamt	501	476	25
davon			
nach dem Alter			
14 bis unter 16 Jahre	19	19	-
16 bis unter 18 Jahre	155	147	8
18 Jahre und älter	327	310	17
nach Art des Vollzuges			
Dauerarrest	255	244	11
Kurzarrest	4	3	1
Freizeitarrrest	242	229	13
darunter			
bereits früher Jugendarrest verbüßt	106	101	5
zu Jugendstrafe oder Freiheitsstrafe verurteilt	58	58	-
Abgänge insgesamt	501	476	25
darunter			
nach Absehen der weiteren Vollstreckung des Restes (§ 87 Abs. 3 JGG)	23	23	-

7. Auf Grund strafrichterlicher Entscheidung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt untergebrachte Personen nach Alter, Religionszugehörigkeit und Familienstand - Stichtag 31. März 2000 -

Merkmal	Unterbringung insgesamt	Davon Unterbringung in		
		Psychiatrischem Krankenhaus (§ 63 StGB)		Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) insgesamt
		Männer	Frauen	
Untergebrachte insgesamt	97	90	1	6
davon				
nach dem Alter				
unter 24 Jahre	2	2	-	-
24 bis unter 25 Jahre	4	3	-	1
25 bis unter 30 Jahre	9	9	-	-
30 bis unter 40 Jahre	38	36	-	2
40 bis unter 50 Jahre	29	25	1	3
50 bis unter 60 Jahre	5	5	-	-
60 bis unter 70 Jahre	7	7	-	-
70 Jahre und älter	3	3	-	-
nach der Religionszugehörigkeit				
evangelisch	22	21	-	1
römisch-katholisch	58	53	1	4
sonstige Religionen	6	6	-	-
ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	11	10	-	1
nach dem Familienstand				
ledig	76	70	1	5
verheiratet	8	8	-	-
verwitwet	3	3	-	-
geschieden	10	9	-	1